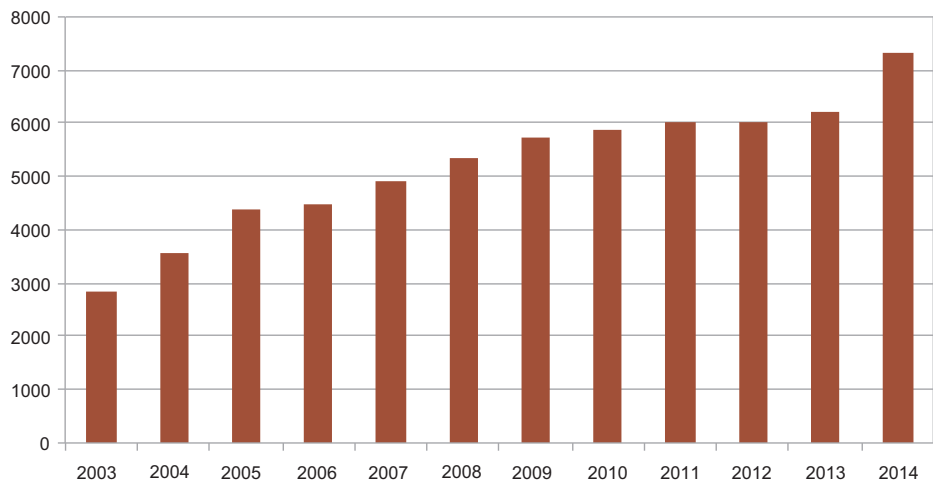


MUNDUS VINI weiter im Aufwind

Die Qualität der bewerteten Weine an der MUNDUS VINI 2014 hat nach Aussagen der Jury deutlich zugenommen und auch die Anzahl der eingereichten Muster ist wieder gestiegen (Abb.). 2014 wurden erstmals (im Februar) eine Frühjahrs- und wie gewohnt die Sommerdegustation durchgeführt. Die Weinproduzenten hatten gewünscht, ihre prämierten Weine an der im März stattfindenden ProWein vorstellen zu können. In



Jurymitglieder bei der Arbeit.



Zunahme der Anzahl eingereichter Weine von 2003 bis 2014.

den vergangenen Jahren waren die im August prämierten Weine bis zur ProWein oft bereits ausverkauft. Aus der Grafik wird der kontinuierliche Anstieg an eingereichten Weinen bis 2011 ersichtlich. In den folgenden zwei Jahren blieb sie etwa gleich und stieg erst 2014 wieder, bedingt durch die zusätzliche Frühlingsveranstaltung.

MUNDUS VINI – Sommerverkostung

Mit rund 4500 Weinen aus der ganzen Welt ging der Grosse Internationale Weinpreis MUNDUSVINI Anfang September 2014 über die Bühne. Eine 164-köpfige, international besetzte Jury verkostete Weine aus 42 Ländern, vergab 33 Grosse Goldmedaillen, 935 Gold- und 1004 Silbermedaillen (44%).

Wie in der Frühjahrsverkostung 2014 (SZOW9/2014) konnte Italien mit 442 Weinen die meisten Auszeichnungen verbuchen (9 Grosses Gold, 216 Gold und 217 Silber), dicht gefolgt von deutschen Gewächsen, die mit 398 Medaillen (8 Grosses Gold, 190 Gold und 200 Silber) ausgezeichnet wurden. An dritter Stelle standen die spanischen Weine mit 323 Medaillen (128 Gold und 195 Silber).

MUNDUS VINI – unattraktiv für die Schweiz?

Interesse an der MUNDUSVINI besteht: Obwohl die Schweiz ein Weinimport- und nicht Export-Land ist, wurden für die Sommerdegustation 26 Schweizer Weine eingereicht und fünf Schweizer Jurymitglieder degus-

tierten mit. Österreich – ein exportstarkes Weinland – reichte 113 Weine ein und war ebenfalls mit fünf Jurymitgliedern vertreten. Eine erfreuliche Nachricht: Von den 26 Schweizer Weinen wurden sechs mit Gold und vier mit Silber ausgezeichnet – herzliche Gratulation! Alle Ergebnisse unter: www.meiningers-weinsuche.com.

Fassproben an Wettbewerben?

Zum ersten Mal konnten dieses Jahr bei beiden Wettbewerben Fassproben eingereicht werden. Die Neuerung hat bei der Jury zu Diskussionen geführt. Die Argumentationen dagegen waren vor allem, dass der Wein ja nicht als Fassprobe verkauft wird, also die Konsumentenschaft nicht das beurteilte Produkt erhält. Die Fassproben waren allgemein sehr schwierig zu degustieren. Es ist aber vielleicht zu früh, diese Neuerung schon jetzt wieder abzuschaffen.